[Weitere Angaben: https://brandenburg.museum-digital.de/object/10100 vom 28.03.2024]



Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg / Few, Anke (November 2017) [CC BY-NC-SA]

Objekt:	Kronleuchter mit Behang aus Glas, 6 Kerzen
Museum:	Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de
Sammlung:	Beleuchtungskörper
Inventarnummer:	VIII 99

Beschreibung

Korbform; Cul-de-lampe aus 6 Armen, 3 einzelnen Hauptarmen und 3 dreifach verzweigten Zwischenarmen; die 3 Hauptarme tragen auf der unteren und oberen Konsole je eine Vase-d'enfilade (10-11 meist sechseckige Vollglasteile, z.T. Kopien nach originalen Vorbildern); auf den 3 Zwischenarmen je eine Vase-d'enfilade; 6 Kerzenarme mit je einer Kerzentülle und Tropfteller (aus Glas); Behang flache Pendeloquen; auf dem in der Mitte unterbrochenen Schaft Aufreihung verschiedener sechseckiger Voll- und Hohlglasteile, die eine große Vase ergeben; der untere Teil dieser Enfilade ist unterbrochen durch 1 Metallstern, mit 3 Ärmchen woran kleine flache Pendeloquen hängen; an der Innenseite der 3 Hauptarme oben je 1 flache Pendeloque, unten Calichon (Halbbirne); das obere Schaftteil ist nach unten begrenzt durch eine mittelgroße sechsseitige Birne aus Vollglas; die Bekrönung bildet der obere Stern, an dessen 3 Ärmchen je ein Calichon hängt; die Verdrahtung der Pendeloquen ist durch Rosetten, Sterne oder Jasminblüten verdeckt; unter dem Cul-de-lampe hängt der Bas-de-lustre, eine sechsseitige Birne, Vollglas (Kopie nach originalem Vorbild).

Dieser Leuchter ist eine der im Inventar des Neuen Palais von 1784 genannten "gläsernen Kronen" mit 6 Kerzentüllen nach Vorbild der französischen Bergkristallkronleuchter (siehe z.B. VIII 83 und VIII 542), die wohl vom Potsdamer Glasschleifer Johann Christoph Brockes oder Johann Hartmann Trümper gefertigt wurden. Keiner davon ist mit Sicherheit einem bestimmten Raum mehr zuzuweisen. Der Originalbehang ist solarisiert (mangan und gelb). Die zwischen 2006 und 2012 nach historischen Vorbildern in Nordböhmen ergänzten Glasteile sind an der ganz leicht blau/grünlichen Glasfarbe zu erkennen.

Käthe Klappenbach

Grunddaten

Material/Technik:	Gestell: Messing, feuerversilbert, vermutlich ehemals feuerversilbert - Behang: Glas, geschliffen, in die Form gestrichen, poliert
Maße:	Hauptmaß: Höhe: 170.00 cm Durchmesser: 88.00 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1763-1769
	wer	Johann Christoph Brockes (1737-1804)
	wo	Potsdam
Hergestellt	wann	1763-1769
	wer	Zechliner Glashütte
	wo	Zechlinerhütte
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Neues Palais (Potsdam)

Schlagworte

- Glas
- Kronleuchter
- Versilbertes Messing
- Versilberung

Literatur

- Klappenbach, Käthe: Kronleuchter mit Behang aus Bergkristall und Glas sowie Glasarmkronleuchter bis 1810, mit einem Beitrag von Edith Temm. Berlin 2001 (Bestandskataloge der Kunstsammlungen. Angewandte Kunst. Beleuchtungskörper / Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg).